

|                     |   |
|---------------------|---|
| <b>Zeitschrift:</b> | Physiotherapeut : Zeitschrift des Schweizerischen<br>Physiotherapeutenverbandes = Physiothérapeute : bulletin de la<br>Fédération Suisse des Physiothérapeutes = Fisioterapista : bollettino<br>della Federazione Svizzera dei Fisioterapisti |
| <b>Herausgeber:</b> | Schweizerischer Physiotherapeuten-Verband   |
| <b>Band:</b>        | 20 (1984)   |
| <b>Heft:</b>        | 4   |

### **Buchbesprechung:** Buchbesprechung

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 02.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Buchbesprechung

**Alfred M. Debrunner:**  
«Orthopädie»  
**Die Störungen des Bewegungsapparates in Klinik und Praxis**

*1. Auflage 1983, 635 Seiten, 694 Abbildungen, 35 Tabellen, Preis Fr. 145.–*

Dieses Buch bringt eine Übersicht über alles, was heute unter dem Stichwort «Orthopädie» gemacht wird. Knapp, leicht lesbar und trotzdem gründlich befasst sich der Autor mit allem, was dazugehört: Den biomechanischen und pathophysiologischen Grundlagen, der allgemeinen orthopädischen Diagnosetechnik und den entsprechenden Behandlungsmöglichkeiten, den orthopädischen Krankheiten allgemein und den speziellen Störungen einzelner Körperteile im besonderen. Von der Pathophysiologie der Frakturen bis zur Prothesenversorgung Amputierter wird nichts ausgespart. Dabei wird auf psychosomatische Probleme und deren Wichtigkeit bei der Behandlung ebenso hingewiesen, wie auf die Tatsache, dass praktisch keine Untersuchungen und Statistiken vorliegen, welche den prophylaktischen Wert von Schuheinlagen im Kindesalter stichhaltig beweisen.

Das vorliegende Werk bringt eine klare und bebilderte Darstellung aller Probleme. Dabei wird versucht, alle Aspekte einer möglichen Behandlung zu berücksichtigen und zugleich zu werten. Unter dem Titel «Orthopädie» hat

Alfred M. Debrunner ein Buch geschaffen, das im Sinne einer interdisziplinären Betrachtungsweise den kranken Menschen in den Mittelpunkt stellt. Mit der gleichrangigen Bewertung von operativen Techniken, konservativen Behandlungsmethoden und psychologischer Betreuung bringt der Autor eine aussergewöhnlich umfassende Schau der Dinge, welche über den Rahmen des sonst Üblichen weit hinausgeht.

Leider, und das soll hier auch gesagt sein, werden neue Entwicklungen und Tendenzen im Rahmen der Physiotherapie nicht berücksichtigt und auch im sonst ausführlichen Literaturverzeichnis nicht erwähnt. So bleibt die Theorie der Muskelkräftigung bei den Stichworten «Isometrie» und «Isotonie» stehen und funktionelles Training ist nur im Zusammenhang mit Gebrauchsbewegungen aktuell. Ebenso unberücksichtigt bleiben die neueren Erkenntnisse betreffend der Pathophysiologie der neuromuskulären Reaktionen auf Schmerz und Fehlhaltungen (Klein-Vogelbach, Brügger, u.a.).

Zusammenfassend kann gesagt werden: Dieses Buch ist die beste mir bekannte Verarbeitung orthopädischer Probleme und vor allem wegen der interdisziplinären Erfahrung und Einstellung A.M. Debrunners sehr zu empfehlen. Das Tüpfchen auf dem i fehlt, da neuere, eventuell weiterführende Perspektiven nicht erwähnt werden.

*H. Rissi-Frey*

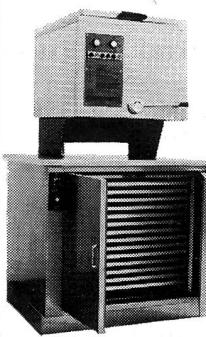


Abbildung zeigt  
60 Liter Rührwerk  
mit Wärmeschrank

**FANGORÜHRWERKE mit Hebeleinsatz**  
(Bei uns ist Gutes gar nicht teuer)

- 24 Volt Elektron. Steuerung
- Kessel aus Edelstahl
- Direktantrieb Schneckengetriebe
- Volle, grosse Kesselöffnung
- Grosses beheiztes Auslaufventil
- Isolierter Deckel mit Hubhilfe
- Außenverkleidung Edelstahl

Schaltelemente absolut berührungs-sicher und verschleissfest  
Kein Aluminium! Gleichmässige Er-wärmung – geringer Energieverbrauch  
Kein Kettenantrieb! Geräuscharmes, langlebiges Markenfabrikat  
Bequemes Einlegen gebrauchter Packungen, leichte Kesselreinigung  
Garantiert kein Verstopfen möglich, absolut dicht und tropffrei  
Energiesparende Isolation, verhindert Zuschlägen, erleichtert Öffnen.  
Mustergewalzt, unempfindlich – Fingerabdrücke nicht sichtbar.

**Unser Qualitätsbeweis!**  
**Ab sofort**  
**18 Monate Garantie**

**ab SFr. 4280.—**  
+ Wust

**Ganz in Ihrer Nähe**  
**Ihre Fangospezialisten**

**Praxisbedarf**  
C. Stolzenberg  
7801 Umkirch b.Freiburg,  
Rosenstrasse 6,  
Tel. (0 76 65) 83 70/29 22

**Besuchen Sie unsere Fachausstellung**